

Erfinder des Radioportals edura.fm ziehen Bilanz

Abschlussbericht von Dr. Stefan Weiler liegt vor

Nach zwei Jahren Entwicklungszeit ging edura.fm im November 2010 offiziell online. Nach weiteren 7 Monaten Regelbetrieb endet das Modellprojekt, das von der Multimediainitiative Rheinland-Pfalz ermöglicht wurde, und in dem Auszubildende als Gestalter und Programmierer eine tragende Rolle spielen.

Am Übergang von der Pilotphase zur „Entwicklungsphase 2“

ziehen die Kooperationspartner CoLab, Speyer und medien+bildung.com, Ludwigshafen zusammen mit den wichtigsten Akteuren - den Auszubildenden, die edura.fm gestalteten und programmierten - und mit dem Förderer rlpinform Bilanz.

Eine Feier mit Übergabe des Abschlussberichts an Dr. Stefan Weiler vom Ministerium des Inneren, für Sport und Infrastruktur ist am Dienstag, 21. Juni um 14 Uhr in den Räumen von CoLab in

der Ludwigstraße 4 in Speyer.

Über die Webradioplattform „edura.fm“ können alle interessierten Schulen und außerschulische Gruppen in Rheinland-Pfalz eigene Radiobeiträge und -sendungen ausstrahlen und die Arbeit ihrer Radiogruppen im Internet präsentieren. Über edura.fm werden auch interaktive Elemente wie Gästebuch, Forum, Voting, Uploads eigener Lieder oder Beiträge zur Verfügung gestellt.

edura.fm ist ein Projekt der Co-

Lab gGmbH und der medien+bildung.com gGmbH. Es startete im November 2008 mit dem technischen Aufbau der Schulradioplattform.

Die zweijährige Pilotphase bis zum Juni 2011 wird einerseits durch die Förderung der Multimediainitiative des Landes Rheinland-Pfalz ermöglicht, andererseits von den beiden Partnern getragen, die bestehende Aktivitäten in das Projekt einbringen.

Das Radiportal ist so aufgebaut, dass jede Radiogruppe im Land Rheinland-Pfalz darin ihre eigene Homepage zur Verfügung gestellt bekommt. edura.fm fungiert als Radiostation, die Radios der teilnehmenden Gruppen als eigenständige Programme.

Auf ihrer Homepage können die schulischen und außerschulischen Radiogruppen ihre Beiträge sowie ergänzende Texte und Fotos einstellen. (mp)